

22. April 2009

„Information Security" ab Herbst 2009

Fachhochschule St. Pölten bietet neuen Masterstudiengang

Angesichts der Tatsache, dass es pro Monat rund 16.000 neue Computerviren gibt und dass zahlreiche Firmen auf der Suche nach Security-ExpertInnen mit fundiertem Wissen sind, wird an der Fachhochschule St. Pölten ab Herbst 2009 zusätzlich zum Bachelor-Studiengang „IT Security" der Master-Studiengang „Information Security" angeboten.

In die Entwicklung dieses Studienganges wurden zahlreiche Unternehmen eingebunden und der entsprechende Bedarf in der Wirtschaft erhoben. Dabei wurden folgende Schwerpunkte von den Firmen gefordert: sicherer Betrieb der IT-Infrastruktur, Sicherheitstechnologien, Sicherheitsmanagement und Software-Engineering. Im ersten und zweiten Semester können Studierende im Rahmen der Forschungswerkstatt an einem wissenschaftlichen Projekt mitarbeiten.

Das Studium bereitet auf Tätigkeiten vor, die ein „Chief Security Officer" erfüllen muss. Der Masterstudiengang stellt eine fachliche Erweiterung gegenüber dem Bachelorstudiengang „IT Security" dar, da sich das Berufsfeld der AbsolventInnen zusehends weiterentwickelt; von der klassischen AdministratorInnen/SystemintegratorInnen-Aufgabe mit Schwerpunkten im Bereich Technik und Sicherheitsmanagement bis hin zum „Solution Architect" und damit zu jenen ExpertInnen, die IT-Systeme analysieren und über die gesetzlichen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen Bescheid wissen.

Pro Jahr werden zwanzig Studienplätze angeboten. Voraussetzung für den vier Semester dauernden Master-Studiengang „Information Security" ist der Abschluss des Bachelor-Studiengangs „IT Security" oder eines gleichwertigen Bachelor- oder Diplomstudiums mit IT-Schwerpunkt einer Fachhochschule oder Universität. Das Studium schließt mit dem Titel Diplom-Ingenieur/Diplom-Ingenieurin ab. Nähere Informationen und Anmeldung: Ramona Graser, Telefon 02742/313 228-632, e-mail is@fhstp.ac.at, <http://www.fhstp.ac.at/>.